

# Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 47 / 184. JAHRGANG / 2003

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 19. NOVEMBER 2003

# AMTLICHER TEIL

Nr. 1444 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt-/-ärztinnenausbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1445 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Sekundararztes/einer Sekundarärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1446 Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Facharztes/einer Fachärztin für Innere Medizin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1447 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Assistenzarzt/Assistenzärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1448 Verordnung der Landesregierung vom 28. Oktober 2003, mit der die Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Hauptschulverband Ehrwald" genehmigt wird

Nr. 1449 Verordnung der Landesregierung vom 11. November 2003, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Öffentlicher Personennahverkehr Osttirol" genehmigt wird

Nr. 1450 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1451 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1452 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens "Obere Seiche" in der Gemeinde St. Anton am Arlberg

Nr. 1453 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H.

Nr. 1454 Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols

Nr. 1455 Kundmachung über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung, mit der das Landschaftsschutzgebiet Mieminger Plateau neu festgelegt und die Verordnung LGBl. Nr. 7/1982 aufgehoben wird

Nr. 1456 Kundmachung betreffend die Bewilligung zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Innsbruck

Nr. 1457 Behördliche Vereinsauflösung durch die Bezirkshauptmannschaft Kufstein

Nr. 1458 Interessentensuche für die beabsichtigte Vermietung von Räumlichkeiten zum Betrieb einer Cafeteria im Neubau des Büro- und Verwaltungsgebäudes Landhaus 2 in Innsbruck

Nr. 1459 Interessentensuche für die beabsichtigte Vermietung von Räumlichkeiten zum Betrieb eines Ladens im Neubau des Büro- und Verwaltungsgebäudes Landhaus 2 in Innsbruck

Nr. 1460 Bekanntmachung über einen vergebenen Dienstleistungsauftrag: Unterhaltsreinigung Rathausgebäude Innsbruck

Nr. 1461 Offenes Verfahren: Anmietung von Telekommunikationsstandleitungen und Neuvergabe des Telefongesprächsvolumens für das Amt der Landesregierung

Nr. 1462 Offenes Verfahren: Lieferung einer landwirtschaftlichen Zugmaschine für die Landwirtschaftliche Lehranstalt Imst Nr. 1463 Offenes Verfahren: Landeskulturbau für die Stadt Innsbruck

Nr. 1464 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten und Sonnenschutz für den Neubau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis in Fiss

Nr. 1465 Offenes Verfahren: Elektromaterial für das a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

Nr. 1466 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Stadtwerke Hall in Tirol GmbH

Nr. 1467 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Gemeindewerke Telfs Ges. m. b. H.

Nr. 1468 Offenes Verfahren: Fenstersanierung für die Restaurierung des Damenstiftes in Innsbruck

Nr. 1469 Offenes Verfahren: Lüftungstechnische Anlagen für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1470 Offenes Verfahren: Wärme-, Kälte- und Sanitäre Anlagen für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH

Nr. 1471 Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten für die TIVELOP GmbH

Nr. 1472 Offenes Verfahren: Beschichtungen auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz und Beton für die Adaptierung und Restaurierung der Jesuitenkirche in Innsbruck

Nr. 1473 Offenes Verfahren: Heizungs-/Sanitär-/Lüftungs- und Klima-Installationen für die Adaptierung vor Neuberufung der Vorklinischen Institute der Universität Innsbruck

Nr. 1474 Offenes Verfahren: Heizungs-/Sanitär-/Lüftungs- und Klima-Installationen, Elektrische Installationstechnik und Förderanlagen für den Neubau einer Volksschule beim Akademischen Gymnasium in Innsbruck

Nr. 1475 Offenes Verfahren: Aufzugsanlage, Deckenlegerarbeiten in Metall, Malerarbeiten und Bodenlegerarbeiten für den Neubau der Landesmusikschule Kufstein und Umgebung

Nr. 1476 Offenes Verfahren: Maschinentechnische und elektrotechnische Ausrüstung zur Errichtung der Hochwasserpumpwerke Reichenauer Straße und Rossaugasse für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 1477 Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten – Innentüren für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1478 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung eines Diesel-Gabelstaplers für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1479 Verhandlungsverfahren: Finanzierung eines Liegenschaftskaufes für die TILAK

# Landesgesetzblätter im Internet:

www.tirol.gv.at/landesgesetzblatt

Nr. 1444 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IV

#### AUSSCHREIBUNG

#### einer Landesfacharzt-/-ärztinnenausbildungsstelle

An der Universitätsklinik für Psychiatrie gelangt ab 5. Jänner 2004, befristet bis 31. Jänner 2005, eine Landesfacharzt-/-ärztinnenausbildungsstelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung (Karenzstelle).

Qualifikation: Vorerfahrung in psychiatrischer Tätigkeit und abgeschlossene Ausbildung zum Arzt/zur Ärztin für Allgemeinmedizin.

Bewerbungen sind bis 10. Dezember 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 11. November 2003 Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 1445 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IV

## AUSSCHREIBUNG der Stelle eines Sekundararztes/ einer Sekundarärztin

An der Univ.-Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klinische Abteilung für allgemeine HNO-Erkrankungen, gelangt ab sofort die Stelle eines Sekundararztes/einer Sekundarärztin zur Besetzung.

Voraussetzungen: Abschluss der Ausbildung zum Arzt/zur Ärztin für Allgemeinmedizin.

Bewerbungen sind bis 10. Dezember 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 11. November 2003 Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 1446 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IV

#### AUSSCHREIBUNG

# einer Facharzt-/-ärztinnenstelle für Innere Medizin

Am Institut für Sport- und Kreislaufmedizin gelangt ab 12. Jänner 2004 die Stelle eines Facharztes/einer Fachärztin für Innere Medizin zur Besetzung.

#### Qualifikation:

Voraussetzung: Facharzt/Fachärztin für Innere Medizin.

*Erwünscht:* Facharzt/Fachärztin für Kardiologie sowie Interesse an der Sport- und Leistungsmedizin.

Telefonische Auskünfte erteilt Prim. Dr. Rudolf Pfister unter der Tel.-Nr. 0512/504-3450.

Bewerbungen sind bis 10. Dezember 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 14. November 2003 Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 1447 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

# AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Assistenzarzt/-ärztin (Beschäftigungsausmaß 25%)

An der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Klinische Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 15. Dezember 2003, befristet bis 30. April 2004, die Stelle eines Assistenzarztes/einer Assistenzärztin in Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie mit einem Beschäftigungsausmaß von 25% zur Besetzung.

Anforderungsprofil: absolviertes Medizinstudium; Bewerber(innen) mit Ausbildungszeiten bzw. Erfahrung im Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie werden bevorzugt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/FK-Gebäude/Erdgeschoss des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II/FK-Gebäude/Erdgeschoss des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck aufliegen.

Innsbruck, 13. November 2003 Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 1448 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-5091/9-2003

#### VERORDNUNG

der Landesregierung vom 28. Oktober 2003, mit der die Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Hauptschulverband Ehrwald" genehmigt wird

€ 1

Die Landesregierung genehmigt gemäß § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 43/2003, die Änderung der Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Hauptschulverband Ehrwald" zwischen den Gemeinden Ehrwald, Lermoos und Biberwier. Die Vereinbarung wird wie folgt neu gefasst:

- 1. Die Gemeinden Ehrwald, Lermoos und Biberwier schließen sich zum Zweck der gemeinsamen Erfüllung der Aufgaben des gesetzlichen Schulerhalters der Hauptschule in Ehrwald zu einem Gemeindeverband gemäß § 129 der Tiroler Gemeideordnung 2001, LGBl. Nr. 36, in der jeweils geltenden Fassung, zusammen.
- 2. Der Name des Gemeindeverbandes ist "Hauptschulverband Ehrwald"
- 3. Der Sitz des Gemeindeverbandes "Hauptschulverband Ehrwald" ist Ehrwald.
- 4. Der Gemeideverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechtes.

 $\S 2$ 

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

> Der Landeshauptmann: van Staa Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1449 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-15123/3-2003

#### VERORDNUNG

der Landesregierung vom 11. November 2003, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Öffentlicher Personennahverkehr Osttirol" genehmigt wird

**§** 1

Die Landesregierung genehmigt gemäß § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBl. Nr. 36, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 43/2003, die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "Öffentlicher Personennahverkehr Osttirol" zwischen den Gemeinden Abfaltersbach, Ainet, Amlach,

Anras, Assling, Außervillgraten, Dölsach, Gaimberg, Heinfels, Hopfgarten i. D., Innervillgraten, Iselsberg-Stronach, Kals a. G., Kartitsch, Lavant, Leisach, Nikolsdorf, Oberlienz, Obertilliach, Prägraten a. G., St. Jakob i. D., St. Johann i. W., St. Veit i. D., Schlaiten, Strassen, Thurn, Tristach, Untertilliach und Virgen und den Marktgemeinden Matrei i. O., Nussdorf-Debant und Sillian sowie der Stadtgemeinde Lienz. Diese Gemeinden schließen sich zum Zweck der Gestaltung und Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs im Bezirk Lienz zu einem Gemeindeverband mit dem Namen "Öffentlicher Personennahverkehr Osttirol" mit Sitz in Lienz zusammen.

62

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 1450 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/130

# VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 10. November 2003 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

Mit "sehenswert":

"The Italian Job" (Constantin, 3.031 Laufmeter); Mit "wertvoll":

"L'auberge Espagnol" (Constantin, 3.337 Laufmeter). Innsbruck, 13. November 2003 Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1451 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/112

# VERORDNUNG

# des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

"Popstar auf Umwegen" (Buena Vista, 2.569 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

"The Italian Job – Jagd auf Millionen" (Constantin Film, 3.031 Laufmeter);

"L'auberge Espagnole – Barcelona für ein Jahr" (Constantin Film, 3.337 Laufmeter).

Innsbruck, 10. November 2003 Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1452 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-68/1-23

# VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, in der Gemeinde St. Anton a. A. das Baulandumlegungsverfahren "Obere Seiche" ein.

Von der Baulandumlegung sind nachstehende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84010 St. Anton a. A. betroffen: Gst. 871/1 in EZ 1029, Gst. 878/2 in EZ 1138, Gst. 868 in EZ 126, Gste. 879/1 und 879/2 in EZ 1286, Gst. 858 in EZ 249, Gst. 860 in EZ 278, Gst. 871/2 in EZ 322, Gst. 869 in EZ 33, Gst. 875/2 in EZ 386, Gst. 867 in EZ 39, Gst. 883 in EZ 412, Gst. 871/3 in EZ 500, Gst. 877 in EZ 504, Gste. 878/1 und (neu) 878/3 in EZ 56, Gste. 861/6 und .601 in EZ 560, Gst. 861/7 in EZ 600, Gst. 866/1 in EZ 635, Gst. 880 in EZ 69, Gst. 866/2 in EZ 764, Gst. 854 in EZ 787, Gste. 856, 872 und .479 in EZ 841, Gst. 865/2 in EZ 896, Gst. 870 in EZ 926, Gste. 853 und 857 in EZ 957, Gste. 865/1, 865/3 und (neu) 865/4 in EZ 968.

Gemäß § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck) binnen vier Wochen geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 12. November 2003 Für das Amt der Landesregierung: Purtscher

Nr. 1453 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

#### KUNDMACHUNG

#### betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H.

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 42/2002, wird verlautbart: Zwischen der Bauernkammer für Tirol einerseits und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund andererseits wurde am 29. Oktober 2003 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m. b. H. abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. Jänner 2004 in Kraft. Innsbruck, 13. November 2003

Für die Obereinigungskommission: Der Vorsitzende: Kotter

Nr. 1454 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

## KUNDMACHUNG betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 42/2002, wird verlautbart:

Zwischen der Bauernkammer für Tirol einerseits und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer für Tirol andererseits wurde am 29. Oktober 2003 ein Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag tritt am 1. Jänner 2004 in Kraft. Innsbruck, 13. November 2003

Für die Obereinigungskommission: Der Vorsitzende: Kotter

Nr. 1455 • Amt der Tiroler Landesregierung • U-17/68

#### KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Entwurfes einer Verordnung, mit der das Landschaftsschutzgebiet Mieminger Plateau neu festgelegt und die Verordnung LGBl. Nr. 7/1982 aufgehoben wird

Gemäß § 28 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997, LGBl. Nr. 33, in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 89/2002 wird kundgemacht, dass der Entwurf der Verordnung, mit der das Landschaftsschutzgebiet Mieminger Plateau gemäß § 10 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997 neu festgelegt und die Verordnung vom 22. Dezember 1981, LGBl. Nr. 7/1982, aufgehoben wird, samt einer planlichen Darstellung im Gemeideamt Obsteig und im Gemeindeamt Nassereith während einer Frist von vier Wochen zur allgemeinen Einsicht aufliegt.

Hinweis: Jedermann hat das Recht, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf schriftlich Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997).

Von Beginn der Auflegungsfrist an bis zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Verordnung dürfen die Eigentümer der betroffenen Grundstücke und die sonst darüber Verfügungsberechtigten keine Maßnahmen durchführen, durch die der Zweck der Erklärung des Gebietes zum Schutzgebiet vereitelt oder beeinträchtigt werden könnte.

Nicht unter dieses Verbot fallen Maßnahmen im Rahmen der bisher üblichen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung.

Das Verbot tritt außer Kraft, wenn die Verordnung nicht innerhalb eines Jahres nach dem Beginn der Auflegungsfrist erlassen wurde (§ 28 Abs. 3 des Tiroler Naturschutzgesetzes 1997).

Innsbruck, 3. November 2003 Für die Landesregierung: Glieber

Nr. 1456 • Stadt Innsbruck • Magistratsabteilung II • II-BGV-03210e/2003

# KUNDMACHUNG

# gemäß § 48 des Apothekengesetzes betreffend die Bewilligung zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Innsbruck

Frau Mag. pharm. Kornelia Weber-Földesi, Apothekerin, wohnhaft in Innsbruck, Arzler Straße 48a, hat bei der Bezirksverwaltungsbehörde Innsbruck-Stadt gemäß § 46 des Apothekengesetzes, RGBl. Nr. 5/1907, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 65/2002, um die Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke in Innsbruck angesucht.

Der in Aussicht genommene Standort ist wie folgt begrenzt: Im Süden durch den Paschbergweg, im Osten durch die Roseggerstraße und den Wetterherrenweg, im Norden durch die Anzengruberstraße, von dort dem Sillufer entlang, als westliche Begrenzung bis zum Paschbergweg.

Die künftige Betriebsstätte soll im geplanten Geschäftszentrum des Areals "Tivoli-Alt" an der Olympiastraße (Gst. 1965/1 KG Pradl) errichtet werden.

Die Inhaber von öffentlichen Apotheken sowie gemäß § 29 Abs. 4 und 5 des Apothekengesetzes betroffene Ärzte, die den Bedarf an der öffentlichen Apotheke als nicht gegeben erachten, haben etwaige Einsprüche gegen die Neuerrichtung innerhalb längstens sechs Wochen – vom Tag der Verlautbarung im Boten für Tirol an gerechnet – bei der Bezirksverwaltungsbehörde Innsbruck-Stadt, Stadtmagistrat Innsbruck, Allgemeine Bezirks- und Gemeindeverwaltung, Maria-Theresien-Straße 18, Innsbruck, geltend zu machen. Einsprüche müssen innerhalb der genannten Frist beim Stadtmagistrat Innsbruck eingelangt sein, später einlangende Einsprüche können nicht in Betracht gezogen werden.

Innsbruck, 10. November 2003 Für die Bürgermeisterin: Wallnöfer

Nr. 1457 • Bezirkshauptmannschaft Kufstein • BS-655

# VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Grenzgänger – Landesverband für Tirol" mit dem Sitz in 6306 Söll wurde mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Kufstein vom 6. November 2003, Zl. BS-655, aufgelöst.

> Kufstein, 6. November 2003 Der Bezirkshauptmann: i. A. Gordon

Nr. 1458 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. IV-O-12317a

#### INTERESSENTENSUCHE

#### Beabsichtigte Vermietung von Räumlichkeiten zum Betrieb einer Cafeteria

## Cafeteria im Neubau des Büro- und Verwaltungsgebäudes Heiliggeiststraße 7-9 (Landhaus 2)

Die Cafeteria verfügt über ein Lokal (230 m²) im Erdgeschoss, einen Wintergarten (100 m²), eine Terrasse (65 m²) sowie über einen eventuell als Lager geeigneten Raum (Zentrale für Technische Gebäudeausrüstung) im Untergeschoss (86 m²).

Gästeparkplätze sind keine vorhanden, ein Abstellplatz kann eventuell mitvermietet werden.

Voraussetzung ist die Bereitschaft des Mieters, die Cafeteria den Bediensteten des Landes Tirol als Mittagstisch zur Verfügung zu stellen, wobei pro Tag mindestens zwei günstige Menüs und ein vegetarisches Menü angeboten werden sollen, sowie die Annahme der Essensmarken des Landes. Weiters muss der Mieter bei der Planung für die Technik die Projektanten der technischen Gebäudeausrüstung und Gestaltung der Inneneinrichtung die Architekten des Bauherrn beauftragen bzw. verbindlich einbeziehen.

Interessenten werden gebeten, ihre Anbote bis spätestens 10. Dezember 2003 an die Abteilung Justiziariat, Wilhelm-Greil-Straße 17, 6020 Innsbruck, zu richten.

Das Land Tirol behält sich vor, hinsichtlich jener Angebote, die geeignet erscheinen, in Verhandlungen zu treten. Eine Berücksichtigung weiterer geeignet erscheinender Interessenten wird dadurch nicht ausgeschlossen. Für nähere Informationen stehen Dr. Josef Unterlechner, Tel. 0512/508-2280 bzw. Dr. Katharina Somavilla-Koppelstätter, Tel. 0512/508-2284, Fax 0512/508-2285, E-Mail: [justiziariat@tirol.gv.at] zur Verfügung.

Innsbruck, 12. November 2003 Für die Landesregierung: Unterlechner

Nr. 1459 • Amt der Tiroler Landesregierung • Präs. IV-O-12317a

#### INTERESSENTENSUCHE

# Beabsichtigte Vermietung von Räumlichkeiten zum Betrieb eines Ladens

Das Land Tirol beabsichtigt nachstehende Räumlichkeiten zur Miete anzubieten: Laden im Neubau des Büro- und Verwaltungsgebäudes Heiliggeiststraße 7–9 (Landhaus 2).

Der Laden umfasst eine Fläche von 145 m² und verfügt über Nebenräume bzw. ein Lager sowie über Räume im Untergeschoss (zusammen 26 m²).

Gästeparkplätze sind keine vorhanden, ein Abstellplatz kann eventuell mitvermietet werden.

Der Mieter muss bei der Planung für die Technik die Projektanten der technischen Gebäudeausrüstung und Gestaltung der Inneneinrichtung die Architekten des Bauherrn beauftragen bzw. verbindlich einbeziehen.

Interessenten werden gebeten, ihre Anbote bis spätestens 10. Dezember 2003 an die Abteilung Justiziariat, Wilhelm-Greil-Straße 17, 6020 Innsbruck, zu richten.

Das Land Tirol behält sich vor, hinsichtlich jener Angebote, die geeignet erscheinen, in Verhandlungen zu treten. Eine Berücksichtigung weiterer geeignet erscheinender Interessenten wird dadurch nicht ausgeschlossen. Für nähere Informationen stehen Dr. Josef Unterlechner, Tel. 0512/508-2280 bzw. Dr. Katharina Somavilla-Koppelstätter, Tel. 0512/508-2284, Fax 0512/508-2285, E-Mail: [justiziariat@tirol.gv.at] zur Verfügung.

Innsbruck, 12. November 2003 Für die Landesregierung: Unterlechner Nr. 1460 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

#### BEKANNTMACHUNG

#### über einen vergebenen Dienstleistungsauftrag

Öffentlicher Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, vertreten durch die Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Roßaugasse 4, Herr Bernhard Weide, Tel. +43/(0)512/5360-7352, Fax +43/(0)512/5360-7369, E-Mail: b.weide@iig.at)

Dienstleistungskategorie: 14;

Hauptgegenstand: CPV 74.72.00.00-2, CPC 874, 82201 bis 82206.

Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Unterhaltsreinigung Rathausgebäude Innsbruck.

Geschätzter Gesamtwert (ohne MWSt.): € 798.528,-.

Verfahrensart: offenes Verfahren.

Zuschlagskriterium: der niedrigste Preis.

Name des Dienstleisters, an den der Auftrag vergeben wurde: AGS Gebäudeservice GmbH, 6020 Innsbruck, Sebastian-Kneipp-Weg 25.

Angaben über den Preis: € 18.436,-.

Datum des Zuschlags: 29. Oktober 2003.

Zahl der eingegangenen Angebote: 11.

Datum der Versendung der Bekanntmachug nach Luxemburg: 10. November 2003.

Innsbruck, 10. November 2003

Nr. 1461 • Amt der Tiroler Landesregierung • Liegenschaftsverwaltung

#### OFFENES VERFAHREN

Anmietung von Telekommunikationsstandleitungen zur Vernetzung der Dienststellen in Innsbruck und in den Bezirken (Bezirkshauptmannschaften, Baubezirksämter) mit dem Landhaus in Innsbruck

#### und

# Neuvergabe des Telefongesprächsvolumens (Direct Call/Call by Call)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Neuen Landhaus, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Erdgeschoss, Zi. 506, auf und können gegen Einzahlung von € 20,– bezogen werden (Barzahlung auf Zimmer 527, Neues Landhaus, Innsbruck, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Hypo Tirol Bank AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Anbote müssen bis spätestens Dienstag, den 16. Dezember 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 14. November 2003 Für die Landesregierung: Zangerl

Nr. 1462 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIe3-130/94-03

#### OFFENES VERFAHREN

Lieferung einer Landwirtschaftlichen Zugmaschine für die Landwirtschaftliche Lehranstalt Imst

Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab Donnerstag, den 20. November 2003, beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck, Zi. 214, auf und können dort bezogen werden (Abholung oder schriftliche Anforderung mittels Telefax unter 0512/508-4355).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 12. Dezember 2003, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit dem amtlichen Angebotsetikett versehen beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Zi. Nr. 214, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt. Innsbruck, 14. November 2003 Für die Landesregierung: Schnelzer

Nr. 1463 • Stadt Innsbruck • Magistratsabteilung VI

# OFFENES VERFAHREN

#### Landeskulturbau

Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung VI/Grünanlagen – Planung und Bau, Trientlgasse 13, A-6010 Innsbruck, Tel. 0043/(0)512/5360-7153, Fax 0043/(0)512/5360-7159, E-Mail: gruen-anlagen@nagibk.at

Bauvorhaben: Sill-Hochwasserschutz/2. Bauabschnitt, linksufrig zwischen Prinz-Eugen-Brücke und Sohlrampe/Silldüker; Begrünungs-, Pflanz- und Pflegearbeiten.

Leistungsumfang: Begrünungs-, Pflanz- und Pflegearbeiten, ca. 2.700 m² Gehölzflächen (Böschungsflächen) und ca. 100 lfm Hecken sowie ca. 17 Solitärbaumpflanzungen einschließlich ein Jahr Anwuchspflege und zwei Jahre Entwicklungspflege.

Leistungszeitraum: Jänner 2004 bis Herbst 2006 bzw. Herbst 2007.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort, bis Donnerstag, den 4. Dezember 2003, in der Zeit von 8–12 Uhr direkt bei der ausschreibenden Stelle behoben bzw. schriftlich (Telefax), jeweils gegen Nachweis der Einzahlung der Kosten der Unterlagen, angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 50,- (exkl. MWSt.).

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund "Leistungsverzeichnis Sill-Hochwasserschutz, 2. BA, Begrünungs-, Pflanz- und Pflegearbeiten" anzugeben.

Abgabetermin/-ort: spätestens 5. Dezember 2003, 11.30 Uhr, Rathaus, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3147, 6020 Innsbruck, einlangend. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift "Anbot Sill-Hochwasserschutz, 2. BA, Begrünungs-, Pflanz- und Pflegearbeiten" einzureichen. Es erfolgt ein beschleunigtes Verfahren aufgrund des erforderlichen Baubeginnes.

Angebotseröffnung anschließend auf Zimmer 3142.
Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sind unzulässig.
Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotseröffnung.
Innsbruck, 12. November 2003
Magistratsabteilung VI

Nr. 1464 • Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis

#### OFFENES VERFAHREN

a) Schlosserarbeiten

b) Sonnenschutz: Raffstore und Innenbeschattung

Öffentlicher Auftraggeber: Hauptschulverband Serfaus-Fiss-Ladis, Gemeindeamt A-6533 Fiss.

Ausschreibende Stelle: Planungsgemeinschaft Architekturbüro Dipl.-Ing. Goidinger Michael und Planung & Projektmanagement Spiss & Partner GmbH, Urichstraße 72, 6500 Landeck, Tel. 05442/66788-0, Fax 05442/66788-3109, E-Mail: info@spiss-partner(at)

Gegenstand: Arbeiten für den Bau der Hauptschule Serfaus-Fiss-Ladis in Fiss,

a) Schlosserarbeiten,

b) Sonnenschutz: Raffstore und Innenbeschattung.

#### Ausführungszeitraum:

Schlosserarbeiten: Beginn nach Vergabe ab Ende Jänner 2004, Fertigstellung Ende Mai 2004;

Sonnenschutz: Beginn Ende April/Anfang Mai 2004, Fertigstellung Ende Mai 2004.

Teilnahmebedingungen: jeweils entsprechende Befugnis bzw. laut Ausschreibungsunterlagen.

Zusendung bzw. Abholung der Ausschreibungsunterlagen: zu Punkt a) und b) frühestens am 19. November 2003.

Die Angebotsunterlagen werden erst nach Erhalt des bestätigten Zahlungsauftrages der Unkostenbeiträge zugesandt. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Unkostenbeiträge: für Punkt a) € 24,–, für Punkt b) € 24,–, jeweils inkl. MWSt.

Bankverbindung: Konto-Nr. 00580001300 bei der Volksbank Landeck, BLZ 45850.

Abgabetermine und Angebotseröffnung: die Angebote müssen in einem verschlossenen Umschlag mit der jeweiligen Beschriftung der Arbeiten im Gemeindeamt Fiss abgegeben werden, für a) Schlosserarbeiten am 12. Dezember 2003, um 16.00 Uhr, für b) Sonnenschutz am 12. Dezember 2003, um 16.30 Uhr.

Auskünfte: Obmann Bgm. Mag. Markus Pale, Tel. 05476/6352 und bei Arch. Dipl.-Ing. Gernot Windisch, Tel. 05442/68645 oder Bmst. Karl Spiss, Tel. 05442/66788.

Landeck, 14. November 2003 Der Obmann: Bgm. Mag. Markus Pale

Nr. 1465 • Gemeindeverband a. ö. Bezirkskrankenhaus Lienz

# OFFENES VERFAHREN

#### Elektromaterial

Unterlagen: Tel. 04852/606-422, Fax 04852/606-423. Kosten:  $\in$  8,–.

Einreichtermin: 10. Dezember 2003, 14 Uhr, VL, Emanuelvon-Hibler-Straße 5, 9900 Lienz.

**Zuschlagsfrist:** sieben Monate. Gesamtangebot, Teilangebote möglich. Lienz, 12. November 2003

Nr. 1466 • Stadtwerke Hall in Tirol Ges. m b. H.

#### OFFENES VERFAHREN

# Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Stadtwerke Hall in Tirol GmbH, 6060 Hall in Tirol, Augasse 6.

Ausschreibung: Fernwärmeversorgung Hall i. T., BA 02 – Bahnquerung km 66,280.

Ausschreibungsumfang: ca. 40 lfm Bahnquerung mittels Rohrpressung DN 1800, zwei Schachtbauwerke, Nebenarbeiten.

Bauzeit: Vorgeschriebener Baubeginn am 26. Jänner 2004; Frist für die Erfüllung der Leistung 19. März 2004.

Die Angebotsunterlagen (inkl. Datenträger) können nach telefonischer Voranmeldung gegen einen bar zu erlegenden Spesensatz von € 75,– (inkl. MWSt.) beim Ingenieurbüro Bernard & Partner ZT Ges. m. b. H., Bahnhofstraße 19, 6060 Hall i. T., Tel.

05223/5840-111, angefordert werden (Versandkosten und NN-Gebühr € 11,–).

Angebotsabgabe: Die Angebote sind bis spätestens Mittwoch, den 3. Dezember 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "Fernwärmeversorgung BA 02 Bahnquerung km 66,280" bei den Stadtwerken Hall i. T. GmbH., Augasse 6, 6060 Hall i. T., einzureichen.

Die Angebotseröffnung findet am Mittwoch, den 3. Dezember 2003, um 11.05 Uhr, bei den Stadtwerken Hall i. T. GmbH., Augasse 6, 6060 Hall i. T., statt.

Hall i. T., 14. November 2003

Für die Stadtwerke Hall i. T. GmbH: GF Karl Steinegger

Nr. 1467 • Gemeindewerke Telfs GmbH, 6410 Telfs

# OFFENES VERFAHREN

#### Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeindewerke Telfs GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6410 Telfs.

**Bauvorhaben:** Ausbau der Kanalisationsanlage; Verbindungskanal Pischlwiese.

Leistungsumfang:

- Neubau Schmutzwasserkanäle: ca. 235 lfm DN 400,
   ca. 233 lfm DN 500;
- Erdarbeiten für Trinkwasserleitung: Trassenlänge ca. 320 lfm.
   Bauzeit: Mitte März bis August 2004.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen können bis einschließlich 5. Dezember 2003 gegen ein Entgelt von € 6,-/Download von der Ausschreibungsdatenbank (http://www.ausschreibung.at) heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- (inkl. MWSt.) beim Ingenieurbüro Passer & Partner, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 0512/33588) behoben werden.

Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und als Abgabeunterlagen entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Dienstag, den 9. Dezember 2003, 10 Uhr, bei der Gemeindewerke Telfs GmbH, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6410 Telfs.

Telfs, 11. November 2003 Für die Gemeindewerke Telfs GmbH: Dir. Dipl.-Ing. (FH) Weber / Dir. W. Pichler

Nr. 1468 • Burghauptmannschaft Österreich, 1010 Wien, Hofburg – Schweizerhof

#### OFFENES VERFAHREN

Fenstersanierung

für die Restaurierung des Damenstiftes in 6020 Innsbruck, Stiftsgasse 1

Besondere Teilnahmebedingungen: einschlägig erfahrene und leistungsfähige Unternehmungen.

Ausführungszeitraum: Arbeitsbeginn im April 2004.

Angebotsunterlagen: erhältlich bis 3. Dezember 2003 bei der Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck, von Montag bis Freitag von 8–11 Uhr, zum Preis von € 15,– oder per Nachnahme.

Auskunft: Herr Ing. Wild, Tel. +43/(0)512/587186-50.

Angebotsabgabe (Abgabetermin): Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck; Termin: 10. Dezember 2003, 10 Uhr.

Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 14. November 2003

Für den Burghauptmann: AD Dipl.-HTL-Ing. Heninger

*Nr. 1469* • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • *GZl. 6045-34/174-2003* 

#### OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Lüftungstechnische Anlagen (BKP-Nr. 244)

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-678725, Fax +43/(0)512/504-678725, E-Mail: eduard.widmoser@tilak.at)

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Dipl.-Ing. Stefan Neumair, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. November 2003. Im Internet auf der Seite http://www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 31,—. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 27. November 2003, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 9. Dezember 2003, 12 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle.

Die Angebotsöffnung findet am 9. Dezember 2003, um 13 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Sonstige Angaben: Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck, G2, Sanierung Entbindungsbereich/Präpartalstation/Biochemisches Labor.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 11. November 2003. Innsbruck, 11. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.: Prof. DDDr. Peter Steiner

Nr.~1470 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • GZl.~6045-34/175-2003

# OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Wärme-, Kälte- und Sanitäre Anlagen (BKP-Nr. 242 und 251)

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Herwig Singer, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-8725, Fax +43/(0)512/504-678725, E-Mail: eduard.widmoser@tilak.at)

Technische Projektleitung: Atelier AR 18, Architekten Leitgeb + Benko Ziviltechniker Ges. m. b. H., Dipl.-Ing. Stefan Neumair, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Ausgabe der Unterlagen: ab 18. November 2003. Im Internet auf der Seite http://www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf o. a. Seite.

Gebühr/Zahlung: € 33,—. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung: 27. November 2003, 16 Uhr. Schlusstermin für den Angebotseingang: 9. Dezember 2003, 2 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle.

Die Angebotsöffnung findet am 9. Dezember 2003, um 13 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: ausschreibende Stelle, Besprechungsraum, Erdgeschoss.

Sonstige Angaben: Universitätsklinik für Frauenheilkunde Innsbruck, G2, Sanierung Entbindungsbereich/Präpartalstation/Biochemisches Labor.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 11. November 2003. Innsbruck, 11. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.: Prof. DDDr. Peter Steiner

Nr. 1471 • TIVELOP GmbH • 2600A01-002-00778

# OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG Bodenlegerarbeiten – TCC Hall

Ausschreibende Stelle: TIVELOP – Projektentwicklung und Projektmanagement GmbH als Bauträger im Auftrag der TCC Betriebs- und Errichtungs GmbH sowie der TCC Studentenheim GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020

Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5400, Fax +43/(0)512/504-675400.

Projektleitung der Auftraggeberin: TIVELOP GmbH, Ing. Günther Kandelbauer, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5414.

Technische Projektleitung: Werner Consult Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., Herr Löffelberger, Franz-Josef-Straße 19, A-5020 Salzburg, Tel +43/(0)662/880002-19, Fax +43/(0)662/880002-20.

Teilangebote sind zulässig für die Bereiche UMIT/EURAK bzw. Studentenheim.

Umfang: ca.  $9.500 \text{ m}^2$  Lamellenparkett und ca.  $500 \text{ m}^2$  Linoleumbelag.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Gebühr/Zahlung: € 35,—. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann bar bei Abholung oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 100-392410 der Auftraggeberin bei der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, BLZ 16000, IBAN: AT07 1600 0001 0039 2410, BIC: BTVAAT22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 20% Umsatzsteuer enthalten

Schlusstermin für die Anforderung: 4. Dezember 2003. Schlusstermin für den Angebotseingang: 10. Dezember 2003, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind (Abgabestelle): TIVELOP GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck.

Die Angebotseröffnung findet am 10. Dezember 2003, um 11 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Erdgeschoss, Besprechungsraum.

Sonstige Angaben: Die Angebote müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlusstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 14. November 2003. Innsbruck, 14. November 2003 Für die TIVELOP GmbH:

Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 1472 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZl.: 11455/03

# OFFENES VERFAHREN Beschichtungen auf Holz, Metall, Mauerwerk, Putz und Beton

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Adaptierung und Restaurierung der Jesuitenkirche in 6020 Innsbruck, Karl-Rahner-Platz 1–3.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter (http://www.imb.co.at)

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,− (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 3. Dezember 2003, 11 Uhr. Angebotseröffnung: anschließend. Innsbruck, 10. November 2003

Für die Geschäftsleitung: Dipl.-Ing. Lobgesang Dipl.-Ing. Falbesoner Nr.~1473 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZl.:~11482/03

# OFFENES VERFAHREN Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsund Klimainstallationen

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: 6020 Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3, Universität Innsbruck, Vorklinische Institute, Adaptierung vor Neuberufung.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <a href="http://www.imb.co.at">http://www.imb.co.at</a>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,−(inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 3. Dezember 2003, 11.15 Uhr. Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 11. November 2003 Für die Geschäftsleitung: Dipl.-Ing. Lobgesang Dipl.-Ing. Falbesoner

Nr. 1474 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZl.: 11569/03, 11570/03, 11571/03

# OFFENES VERFAHREN

Heizung/Sanitär/Lüftung/ Klima-Installationen (GZl. 11569/03) Elektrische Installationstechnik (GZl. 11570/03) Förderanlagen (GZl. 11571/03)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Akademisches Gymnasium in 6020 Innsbruck, Angerzellgasse 14; Neubau Volksschule/Hort und drei Turnhallen.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter http://www.imb.co.at)

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt für die H-S-L-K-Installationen und für die Elektrische Installationstechnik jeweils € 25,−, für die Förderanlagen € 20,− (jeweils inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Konto-Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Abgabetermin: jeweils 9. Dezember 2003, für die H-S-L-K-Installationen um 11 Uhr, für die Elektrische Installationstechnik um 11.15 Uhr, für die Förderanlagen um 11.30 Uhr.

Angebotseröffnung: jeweils anschließend.

Innsbruck, 12. November 2003

Für die Geschäftsleitung:

Dipl.-Ing. Lobgesang Dipl.-Ing. Falbesoner

Start Angebotsfrist: Dienstag, 9. Dezember 2003.

Abgabeort: Stadtgemeinde Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, 1. Stock, Zimmer 4.

Abgabetermin: Mittwoch, 14. Jänner 2004, bis 10 Uhr. Angebotsöffnung: Mittwoch, 14. Jänner 2004, ab 10 Uhr. Zuschlagsfrist: sechs Monate ab Ablauf der Angebotsfrist. Kufstein, 10. November 2003

Nr. 1475 • Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG

#### OFFENES VERFAHREN

Bauherr: Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG, A-6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

**Bauvorhaben:** Neubau der Landesmusikschule Kufstein und Umgebung.

Planung: Riccione Architekten, A-6020 Innsbruck, Mariahilfstraße 22/3/12, Tel. 0512/278590, Fax 0512/278590-49.

Projektmanagement und örtliche Bauaufsicht: BauManagement Oswald GmbH, Schlossergasse 4/I, A-6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/53780, Fax 05223/53781.

#### Leistungen:

(1) Aufzugsanlage (Teilangebote sind unzulässig):

*Leistungsumfang:* Lieferung und Einbau einer Aufzugsanlage (sieben Halte- bzw. Ladestellen, Förderhöhe ca. 17 m, Nennlast ca. 1.000 kg bzw. 13 Personen – Personenaufzug).

Leistungszeitraum: März bis Juni 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar + Datenträger): € 15,- inkl. 20% USt.

(2) Deckenlegerarbeiten in Metall (Teilangebote sind unzulässig):

*Leistungsumfang:* Lieferung und Montage von ca. 280 m<sup>2</sup> Metalldecken.

Leistungszeitraum: April bis Juni 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar + Datenträger): € 20,- inkl. 20% USt.

(3) Malerarbeiten (Teilangebote sind unzulässig):

*Leistungsumfang:* Malerarbeiten im Innenbereich; ca. 2.600 m<sup>2</sup> Wandanstrich und 2.000 m<sup>2</sup> Deckenanstrich (inkl. Betonspachtelung).

Leistungszeitraum: Mai bis Juli 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar + Datenträger): € 20,- inkl. 20% USt.

(4) Bodenlegerarbeiten (Teilangebote sind unzulässig):

*Leistungsumfang:* Lieferung und Einbringung von Oberbodenbelägen; Ausführung in Linoleum bzw. Holzböden (ca. 2.200 m²). *Leistungszeitraum:* Mai bis Juli 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar + Datenträger): € 20,- inkl. 20% USt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) beim Büro BauManagement Oswald GmbH, A-6060 Hall in Tirol, Schlossergasse 4/I, Fax 05223/53781, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk "Ausschreibung Landesmusikschule Kufstein" mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto der BauManagement Oswald GmbH, Volksbank Schwaz, BLZ 42390, Konto-Nr. 150005474.

Nr. 1476 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

# OFFENES VERFAHREN

# Maschinentechnische und elektrotechnische Ausrüstung

Ausschreibende Stelle: Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, im Auftrag der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Infrastruktur – Wasser Kanal Planung, Rossaugasse 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Anpassungsmaßnahmen Kanalisation, Errichtung der Hochwasserpumpwerke Reichenauer Straße und Rossaugasse, maschinentechnische und elektrotechnische Ausrüstung.

#### Angaben zum Bauvorhaben:

- vier Rohrpumpen á ca. 55 kW Nennleistung;
- vier Rohrpumpen á ca. 140 kW Nennleistung;
- zwei Entleerungspumpen á ca. 8 kW Nennleistung;
- vier Hochwasserschieber aus Edelstahl mit E-Antrieb;
- Konsolenpodeste, Geländer und Treppen aus Edelstahl;
- zugehörige Verrohrungen und diverses Zubehör;
- Niederspannungsschaltanlagen;
- messtechnische Ausrüstung;
- Installationen und Verkabelungen;
- Anschlüsse, Steuerungen und Anbindung an das Leitsystem;
- Inbetriebnahme und Probebetrieb.

Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Vorgesehene Baudauer: Jänner bis November 2004.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab Montag, den 17. November 2003, von 8 bis 12 Uhr, im Ingenieurbüro Passer & Partner gegen einen Unkostenbeitrag in der Höhe von € 85,–unter Vorlage des Einzahlungsbeleges behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden (Tel. 0512/33588-0, Fax -31, E-Mail: office@passer.at).

Entgelt für LV: € 85,– (inkl. MWSt.), bei Postversand zuzüglich € 15,–, einzuzahlen auf das Konto Nr. 850 1372 00 00 bei der Bank Austria AG, BLZ 12850, Empfänger: Ingenieurbüro Passer & Partner, Vermerk: Ausschreibung maschinentechnische und elektrotechnische Ausrüstung, Projekt Nr. 2030.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Dienstag, den 9. Dezember 2003, 10.30 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden. Angebote die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Ing.-Büro Passer & Partner, Tel. 0512/33 5 88-0, Fax -31, E-Mail: office@passer.at

Innsbruck, 13. November 2003 Der Vorstand: Dr. Elmar Schmid eh. Dipl.-Ing. Harald Schneider eh. Nr. 1477 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

#### OFFENES VERFAHREN

#### Tischlerarbeiten – Innentüren für das Betriebsgebäude Thaur-Nord

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung ist die Herstellung, Lieferung und Montage von Türstöcken und Türblättern in folgendem Umfang: ca. 107 Türen und Fixelemente mit Blindstöcken, davon ca. 99 Stück mit überwiegendem Anteil in Glas und ca. 27 Türblätter für Stahlzargen gerichtet.

Ausführungsort: Thaur - Industriezone.

Ausführungszeitraum: Blindstöcke 8. bis 11. Kalenderwoche 2004, Türblätter 27. bis 31. Kalenderwoche 2004.

Auskünfte: Ing. Erwin Mair, Tel. +43/(0)50607-21331,

Fax +43/(0)50607-21513.

Ausschreibungsunterlagen sind erhältlich bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Barbara Rieß, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21524, Fax +43/(0)50607-21737 oder +43/(0)50607-41524 (Bildschirmfax), E-Mail: barbara. riess@tiwag.at

Die Ausschreibungsunterlagen können bis 28. November 2003 bei der Hauptverwaltung der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Abteilung Wasserbau, 6010 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 5. Stock, Zimmer 529, von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr abgeholt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen sowie deren Versendung sind kostenfrei.

Nebenangebote/Alternativvorschläge sind zulässig.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von Referenzen mit ähnlichem Leistungsumfang:

Ausgeführte Aufträge mit Angabe des Kunden inkl. Daten der Projekte und einer Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges, Gewerbeberechtigung, Firmenbuchauszug, Umsatzentwicklung der letzten drei Jahre, Bonitätsauskunft, Firmenprofil, Referenzliste.

Zusätzliche Informationen gemäß § 52 des österreichischen Bundesvergabegesetzes sind auf Verlangen der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG unverzüglich (= längstens binnen acht Tagen) beizubringen.

Angebotsabgabe: Montag, 15. Dezember 2003, 15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, Poststelle, 6010 Innsbruck.

Angebotseröffnung: Montag, 15. Dezember 2003, 15.15 Uhr, bei der Hauptverwaltung der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6010 Innsbruck. Die Angebotseröffnung erfolgt nach ÖNORM A 2051 durch eine Kommission und ist nicht öffentlich zugänglich.

Zuschlagsfrist: acht Wochen.

Innsbruck, 10. November 2003

Nr. 1478 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

# VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

#### Lieferung eines Diesel-Gabelstaplers

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck. Gegenstand/Leistungsumfang: Diesel-Gabelstapler, Tragfähigkeit/Last ca. 8.000 kg, Motorleistung ca. 80 kW, komplett mit Zubehör, für den Bereich Erzeugung im Kraftwerk Imst.

Liefer-/Ausführungszeitraum: Jänner/Februar 2004.

Teilnahmeberechtigt sind Firmen, welche nachweislich vergleichbare Lieferungen zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Besondere Nachweise gemäß BVergG 2002, §§ 52 bis 57, auf Verlangen innerhalb einer Woche.

Anforderung: per E-Mail unter (ausschreibung@tiwag.at) oder per Telefax unter +43/(0)50607-21677, die Ausschreibungsunterlagen und deren Versendung sind kostenfrei.

Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax: +43/(0)50607-21677.

Angebotsabgabe: bis spätestens Mittwoch, den 10. Dezember 2003, 16 Uhr, bei o. a. Adresse.

Die Angebotseröffnung erfolgt nicht öffentlich. Bindefrist: bis 31. März 2004.

Innsbruck, 12. November 2003

Nr. 1479 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. • GZl. 007

## VERHANDLUNGSVERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGSAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

Finanzierung eines Liegenschaftskaufes

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Controlling & Beteiligungsmanagement, Dr. Markus Schwab, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35.

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Controlling & Beteiligungsmanagement, Dr. Markus Schwab, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Tel. +43/(0)512/504-8660, Fax +43/(0)512/504-8666, E-Mail: markus.schwab@tilak.at)

Technische Projektleitung: Financial Services Ges. m. b. H., Dr. Alfred Hager, Adamgasse 7a, A-6020 Innsbruck.

Ausgabe der Unterlagen: Im Internet auf der Seite (www.tilak.at) und bei der Technischen Projektleitung. Voraussetzung für die Ausgabe der Unterlagen ist jedenfalls die Anmeldung im Internet auf der o. a. Seite.

Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 3. Dezember 2003, 15 Uhr. Die Angebote/Teilnahmeanträge müssen bis zu diesem Zeitpunkt in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl vorliegen.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): ausschreibende Stelle, z. Hd. Frau Margit Gödl, Verwaltungsgebäude, 4. Stock, Zimmer Nr. 451.

Die Angebotsöffnung findet am 9. Dezember 2003, um 13 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Sonstige Angaben: Aus allen geeigneten Teilnehmern der 1. Stufe werden maximal zehn Unternehmen zur Angebotsabgabe eingeladen (2. Stufe). Teilangebote sind nur gemäß Ausschreibungsunterlagen zulässig. Nähere Auskünfte sind ausschließlich bei der ausschreibenden Stelle erhältlich.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 13. November 2003. Innsbruck, 13. November 2003

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H.: Dr. Markus Schwab

# GERICHTSEDIKTE

Konkursedikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: http://www.edikte2.justiz.gv.at

#### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 494/03 m-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Mayrhofen und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., Hauptstraße 401, 6290 Mayrhofen, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Raiffeisenbank Mayrhofen und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.061.881, Kontroll-Nr. 567076, lautend auf Foto, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
7. November 2003

#### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 495/03 h-2

Auf Antrag der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, Langer Weg 11, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch Nr. 845-150036 der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, ausgegeben von der BTV-Zweigstelle Schwaz, lautend auf "Sigrid", mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
7. November 2003

#### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 496/03 f-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben. Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch Nr. 604-69063-0 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Hauptgeschäftsstelle Schwaz, lautend auf Edith, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 9. November 2003

#### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 497/03 b-2

Auf Antrag der Sparkasse Imst, Sparkassenplatz 1, 6460 Imst, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparkassenbuch der Sparkasse Imst, mit der Konto-Nr. 0910-034123, ausgegeben von der Zweigstelle Längenfeld, ohne Losungswort.

> Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 9. November 2003

## AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 498/03 z-2

Auf Antrag der Volksbank Landeck, reg. Gen. m. b. H., Malser Straße 29, 6500 Landeck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Volksbank Landeck reg. Gen. m. b. H., mit der Nr. 00504331019, lautend auf Rudolf, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 9. November 2003

#### AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 500/03 v-2

Auf Antrag der Raiffeisen-Bezirkskasse Schwaz, reg. Gen. m. b. H., Innsbrucker Straße 7–9, 6130 Schwaz, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapieres und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapieres: Sparbuch der Raiffeisen-Bezirkskasse Schwaz, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.164.040, Kontroll-Nr. 3154, lautend auf Bohrer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9 10. November 2003

# MITTEILUNGEN

#### VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Medienverein Kundl-Breitenbach-Television" mit dem Sitz in 6250 Kundl hat in seiner Generalversammlung vom 24. Oktober 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Kundl, 5. November 2003 Der Obmann: Klaus Madersbacher

#### VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Zukunftsorientierte Gemeinschaft Hart zur Verbesserung und Erhaltung einer lebenswerten und naturbelassenen Umwelt" mit dem Sitz in 6263 Hart hat in seiner Generalversammlung vom 22. Oktober 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Hart, 9. November 2003 Der Obmann: Rudolf Weiß

#### VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein "Verein Alter Herren des Corps Rhaetia" mit dem Sitz in Innsbruck hat gemäß § 28 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002 i. d. g. F. seine freiwillige Auflösung mit Wirksamkeit vom 31. Dezember 2002 beschlossen.

D-Kreuzwertheim, 14. November 2003 Der Obmann: Dr. med. Erich Wiedemann

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck

P. b. b.

Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr. Bezugsgebühr € 20,– jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,– pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail:(bote@tirol.gv.at) Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck